

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 31

Artikel: 1. August 1924
Autor: Hofmann, Ernst
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-458147>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„E du Herrjeses, das hätt-i Euch chönne zum Borus säge: Dä Schutz geit doch gwöhnli hing-n-use!“

Druckfehler

Nach einem furchtbaren Nachttempfang mit Besenstiel von Seiten seiner Gemahlin flüchtete der entsetzte junge Gatte aus dem Hause und fasste den schrecklichen Entschluß, sich zu entweiben!

Rebo

Denker und Dichter

In Amerika hat ein Prof. Moore kürzlich ein gelehrtes Buch geschrieben über Wirtschaftskrisen, in dem er allen Ernstes behauptet, an den periodischen Schwankungen des Weltmarktes sei — der Planet Venus schuld. Das ist ein neuer Beweis für die Richtigkeit des Satzes: „Cherchez la femme.“

16

1. August 1924 .

Glocken läuten
Des Tages große Deutung an.
Sei still, mein Herz
Und horch das Deuten,
Es klingt so rein und andachtsvoll.

Glocken läuten.
Sie brauchen's nicht zu sagen,
Wir wissen's wohl!
Wie not uns tut
Der Eintracht feste Bande.

Glocken läuten.
Sie rufen's aus in reinem Ton:
„Bleib treu dem Land,
Du Alpensohn
Beschütze es, Dein Heimatland!“

Ernst Hofmann

Lieber Rebelspalter!

Einem wegen seiner saftigen Rechnungen berühmten Advokaten nagelten die Nachtbuben letztlin ein Plakat an die Haustüre mit der Aufschrift: Hier ist guter Rat teuer!

Kamor

Kindermund

Fritzi bekam die Abendsuppe, welche zu wenig gesalzen war, worauf er empört ausrief: „Muetti, i dere Soppe hets Loft.“ —

Ein Vater spielt mit seinem Knaben. Er hält plötzlich inne und betrachtet nachdenklich seines Vaters Kopf. Plötzlich ruft er entsetzt aus: „Vatter, hescht ä Loch im Hoop.“